

Auserwählte, liebe Freunde, vertraut auf Meine Liebe und fürchtet nicht, wenn Ich, Ich Jesus, mit euch bin, wer kann gegen euch sein?

Liebe Braut, Meine Auserwählten, Meine kleinen Brautseelen sollen nicht fürchten, weder wegen dem was in der Gegenwart geschieht, noch wegen dem was die Zukunft vorbereitet.

Die Menschen der Erde fragen sich ängstlich: Was wird geschehen? Was wird geschehen? Dies tun sie und das Herz ist beklemmt, es ist nicht dies das Verhalten das Ich von den Meinen wünsche. Sage Mir, was nützt es, sich viele Fragen zu stellen? Welche Macht hat der Mensch, die Dinge zu ändern? Geliebte Braut, der Mensch kann nicht ändern, was Ich, Ich Gott, entschlossen habe zu tun; wenn Ich ja sage, ist es ja; wenn ich nein sage, bleibt es nein; dies muss den Herzen Frieden geben, denn es geschieht nicht was Ich nicht will oder zulasse, Ich lasse nur zu, was zum Heil der Seelen dient. Jeder in diesem Augenblick begreife dies gut und erlaube der Furcht nicht, sich in seinem Herzen einzunisten.

Du sagst Mir. Süße Liebe, der Mensch der Dein ist im Verstand, im Herzen, in all seinem Schwingen, fürchtet nicht, zittert nicht, ist nicht in Bange, weil er dies alles verstanden hat, aber jener der eine andere Wahl getroffen hat, zittert wie ein Blatt im starken Wind, wenn er sieht was in jedem Winkel der Erde geschieht. Süße Liebe, jedes Herz das nicht Deine Lebendige Gegenwart hat, ist in großer Bange, in großer Sorge, weil es nicht verstanden hat, dass nur geschieht was Du erlaubst und Du nur erlaubst, was der Seele nützlich ist. Es denkt an Zufall, an eine verborgene, geheimnisvolle Kraft, welche in der Antike Fatum genannt wurde. Süßer Gott, diese Herzen sind aufgewühlt und werden es immer mehr sein, wenn sie sich nicht bald für Dich entscheiden. Ich bitte Dich inständig, Deine Unendliche Barmherzigkeit anzuwenden, um die erschütterten Herzen zu beruhigen. In der Erschütterung kann der Mensch die Hoffnung verlieren, soweit gelangen, die erhabene Gabe des Lebens nicht mehr zu lieben.

Geliebte Braut, Meine Worte, an die Menschen dieser Zeit gerichtet, sind klar und deutlich: Ich bitte jeden Menschen, Mir die Türen seines Herzens aufzumachen, damit Ich, Ich Jesus, eintreten und darin herrschen kann. Erinnerst du dich, Meine kleine Braut, an das Beispiel des Bootes auf schäumenden Wogen, das Ich dir gemacht habe? Nun, jeder Mensch ist solch ein Boot, die Wogen sind die Ereignisse des Lebens und die Stürme sind die negativen Kräfte die wüten, weil der höllische feind niemals ruht, er will Mir die Seelen rauben. Das Boot in dem Ich Lebendig und Pochend anwesend bin, wird nicht vom Sturm mitgerissen; auch wenn Ich, Ich Jesus zulasse, dass der Sturm eine Zeit lang tobe, besänftige Ich ihn dann. Das Boot geht nicht unter, wenn Ich, Ich Jesus, darin bin, dies jedoch geschieht nicht, wenn Ich nicht angenommen wurde; es bläst der starke Wind und die Wellen schwellen bedrohlich an, das Boot wird plötzlich vom Sturm erfasst und sein Ende ist schrecklich.

Geliebte Braut, es gibt den, der im Herzen sagt und wiederholt. Wenn einer Jesus nicht gekannt hat, was kann er tun?

Geliebte Braut, im Herzen lasse Ich Mich von allen erkennen, es gibt keinen Menschen auf Erden zu dem nicht Meine Stimme gelangte. Bin vielleicht nicht Ich, Ich Gott, der Schöpfer jedes Menschen? Bin vielleicht nicht Ich der Retter? Kenne Ich vielleicht nicht die Wege um zu den Herzen zu gelangen? Geliebte Braut, Meine Stimme erreicht jedes Herz, Ich will eine rasche Antwort, sofort will Ich ein entschlossenes ja oder ein entschlossenes nein hören, weil Ich es eilig habe, geliebte Braut, Ich habe es eilig das Angesicht der Erde zu verändern; Ich warte auf die letzte Antwort, dann geschieht alles. Dein Herz stöhne nicht, wenn es

Großartiges geschehen sieht, auch im Bösen, denn jedes Boot das im großen Sturm nicht Mich an Bord hat, weil Ich nicht angenommen wurde, widersteht nicht, es wird vom Sturm mitgerissen und versinkt. Geliebte Braut, bringe der Welt Meine Botschaft der Liebe, jeder sei bereit mit der Antwort. Wer Mir ja sagt, wird alles haben, aber wer Mir nein sagt, wird nichts haben. Es gibt keine geheimnisvollen, verborgenen, unbekanntenen Kräfte die am Werk sind, Ich wirke mit Macht im Guten, Mein feind entfesselt die Kräfte des Bösen, aber er vermag nicht, was Ich nicht zulasse: er ist ein Sklave der um Erlaubnis bitten muss, um handeln zu können. Bleibe glücklich in Meinem Herzen, kleine Braut, genieße auch an diesem Tag die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, mit Freude sehe Ich euch um Mich, eure Himmelsmutter, geschart: ihr seid wie kleinen Küken die unter den schirmenden Flügeln Schutz suchen. Welche Freude empfinde Ich, Meine Kleinen, welche Freude, da Ich sehe, dass ihr an Meine Lippen hängt; wenn Ich spreche, greift ihr Meine Worte auf, lässt ihr sie ins Herz dringen und lebt sie dann jeden Tag. Ich möchte, dass alle Kinder der ganzen Welt hier bei euch wären, Ich möchte, dass keines fehlte, wie die Henne jedes ihrer Küken um sich haben will, um ihm zu helfen und es mit ihren Flügeln zu wärmen. Ich freue Mich für euch, Ich sehe die Gegenwart freudig, Ich sehe die erhabene Zukunft die der liebe Vater euch vorbereitet.

Ich rufe jedes Kind der Erde zu Mir, Ich rufe es, damit es sofort Meinem Ruf antworte.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, wir hören ringsum, wo wir auch hingehen, das Zischen des feindes; unser Herz würde sich ängstigen, wenn wir nicht in Deiner Nähe wären. Auf Dich, Süße Himmelsmutter, vertrauen wir; wenn wir für einen Augenblick zittern, eilen wir sofort zu Dir mit dem Herzen und dem Sinn, wir sehen Dein liebevolles Lächeln und sagen: Wir haben nichts zu befürchten, die Mutter ist bei uns, beschützt uns. Ihr Blick treibt den schrecklichen feind in die Flucht, der mit seinen Dienern versteckt bleibt, wie eine giftige Schlange die darauf wartet, dass jemand sich ihr nähert, um den Kopf zu heben und ihre gespaltene Zunge zu zeigen. Du, Heiligste Mutter, bist der glänzende Stern der uns jeden Tag den Weg weist den wir beschreiten müssen und uns zu Jesus führt, um glücklich zu sein. Sei gebenedeit, Süße Mutter, die Du mit Liebe über unseren Weg wachst, wir sehen Dein Licht und wünschen Dir immer nahe zu bleiben. Süße Lilie des Himmels, verlasse uns nicht, ohne Dein Licht verlieren wir den Weg, wir sind so schwach und der feind erforscht jeden unseren Schritt um uns anzugreifen.

Geliebte Kinder, Ich möchte jedes geliebte Kind um Mich sehen, groß wäre Meine Freude, alle in Sicherheit zu sehen. Ich bitte euch, geliebte Kinder der Welt, kommt zu Mir, in den Armen der Himmelsmutter seid ihr beschützt. Ich kann viel für euch tun, wenn ihr euch Mir anvertraut, Ich öffne Meinen Mantel und nehme euch

alle auf, aber Ich kann euch nicht helfen, Meine Kleinen, wenn ihr weit fort von Mir lauft. Gott hat euch die Freiheit gewährt, dies sei eure Wahl, sagt euch: Ich will bei der Himmelsmutter bleiben. Sagt dies und eilt zu Mir, um Freude und Frieden zu haben. Wer Mich annimmt, nimmt Jesus an, wer Mich abweist, weist Jesus ab und entfernt sich von Ihm. Kinder der Welt, dies sind Meine letzten Ermahnungen, der liebe Vater hat eine Zeit festgelegt, wie Ich euch bereits erklärt habe, diese wird nicht überschritten werden. Denkt an das Ende eines Spiels, vom Schiedsrichter bestimmt; alle wissen gut, dass nachdem er gepfiffen hat, nichts mehr getan werden kann. Liebe Kinder, begreift, bemüht euch zu begreifen, dass der liebe Vater eine Frist festgelegt hat, innerhalb welcher ihr eure Antwort geben müsst, verschiebt nicht auf morgen, was ihr heute tun könnt. Geliebte Kinder, die Zeit ist nicht euer, die Zeit gehört euch nicht, nutzt die Gnade des gegenwärtigen Augenblicks um ja, ja, ja zu Jesus zu sagen. Er gewährt Mir nun bei euch zu sein, unter euch, um euch zu helfen, aber Ich weiß nicht, wie lange Ich noch bleiben werde. Greift diese Zeit auf, kostbare Gnade des Göttlichen Herzens, lebt gut in Ihm jeden Augenblick. Vereinen wir uns im glühenden und innigen Gebet.

Beten wir Gott an und danken wir Ihm, beten wir auch für jene an, die nicht anbeten, danken wir Ihm auch für jene die Ihm nicht danken. Ich liebe euch, liebe Kinderlein, Ich liebe euch alle, Ich liebe euch unermesslich.

Ich liebe dich, Mein kleiner Engel.

Hl. Jungfrau Maria